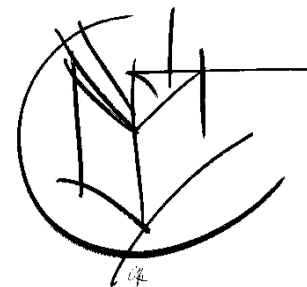


wandten hörten, welch großes Erbarmen der Herr ihr erwiesen hatte, und freuten sich mit ihr. Am achten Tag kamen sie zur Beschneidung des Kindes und wollten ihm den Namen seines Vaters Zacharias geben. Seine Mutter aber widersprach ihnen und sagte: Nein, er soll Johannes heißen. Sie antworteten ihr: Es gibt doch niemand in deiner Verwandtschaft, der so heißt. Da fragten sie seinen Vater durch Zeichen, welchen Namen das Kind haben solle. Er verlangte ein Schreiftäfelchen und schrieb zum Erstaunen aller darauf: Sein Name ist Johannes. Im gleichen Augenblick konnte er Mund und Zunge wieder gebrauchen, und er redete und pries Gott. Und alle, die in jener Gegend wohnten, erschrakten, und man sprach von all diesen Dingen im ganzen Bergland von Judäa. Alle, die davon hörten, machten sich Gedanken darüber und sagten: Was wird wohl aus diesem Kind werden? Denn es war deutlich, dass die Hand des Herrn mit ihm war. Das Kind wuchs heran, und sein Geist wurde stark. Und Johannes lebte in der Wüste bis zu dem Tag, an dem er den Auftrag erhielt, in Israel aufzutreten.

lili. Osmi dan so prišli dete obrezat. Po očetu so mu hoteli dati ime Zaharija, toda njegova mati je spregovorila in rekla: »Nikakor, temveč Janez mu bo ime.« Oni pa so ji rekli: »Nikogar ni v tvojem sorodstvu, ki bi mu bilo takó ime.« Z znamenji so spraševali njegovega očeta, kako bi ga hotel imenovati. Zahteval je deščico in zapisal: »Janez je njegovo ime.« In vsi so se začudili. Njemu pa so se takoj razvezala usta in jezik, in je spet govoril ter slavil Boga. Vse njihove sosedje je obšel strah in po vsem judijskem gričevju se je govorilo o vseh teh rečeh. In vsi, ki so zanje slišali, so si jih vtisnili v svoje srce in govorili: »Kaj neki bo ta otrok?« Gospodova roka je bila namreč z njim. Otrok pa je rastel in se krepil v duhu. In živel je v puščavi do dne, ko je nastopil pred Izraelom.

Wort Gottes



Geburt des hl.
Johannesdes Täuflers

1. Lesung **Jes 49, 1-6**
Lesung aus dem Buch Jesaja.

Hört auf mich, ihr Inseln, merkt auf, ihr Völker in der Ferne! Der Herr hat mich schon im Mutterleib berufen; als ich noch im Schoß meiner Mutter war, hat er meinen Namen genannt. Er machte meinen Mund zu einem scharfen Schwert, er verbarg mich im Schatten seiner Hand. Er machte mich zum spitzen Pfeil und steckte mich in seinen Köcher. Er sagte zu mir: Du bist mein Knecht, Israel, an dem ich meine Herrlichkeit zeigen will. Ich aber sagte: Vergeblich habe ich mich bemüht, habe meine Kraft umsonst und nutzlos vertan. Aber mein Recht liegt beim Herrn und mein Lohn bei meinem Gott. Jetzt aber hat der Herr gesprochen, der mich schon im Mutterleib zu seinem Knecht gemacht hat, damit ich Jakob zu ihm heimführe und Israel bei ihm versammle. So wurde ich in den Augen des Herrn

Božja beseda

Rojstvo Janeza
Krstnika

1. berilo **Iz 49, 1-6**
Berilo iz knjige preroka Izaije.

Poslušajte me, otoki, prislunhnite, ljudstva iz daljave! Gospod me je poklical v materinem telesu, mi dal ime že v materinem naročju. Moja usta je naredil kakor oster meč, skril me je v senci svoje roke, naredil me je za gladko puščico, me skril v svojem tulcu. Rekel mi je: »Ti si moj služabnik, Izrael, ki se bom v tebi poveličal.« Jaz pa sem rekel: »Zaman sem se trudil, v votlo in prazno sem potratil svojo moč.« In vendar je moja pravica pri Gospodu, moje plačilo je pri mojem Bogu. Zdaj pa govori Gospod, ki me je v materinem telesu upodobil za svojega služabnika, da bi Jakoba pripeljal spet k njemu in Izraela zbral pri njem – tako sem bil počaščen v Gospodovih očeh in moj Bog je bil moja moč – rekel je: »Premalo je, da kot moj služabnik vzpostaviš le Jakobove rodove in privedeš nazaj Izraelove

geehrt, und mein Gott war meine Stärke. Und er sagte: Es ist zu wenig, dass du mein Knecht bist, nur um die Stämme Jakobs wieder aufzurichten und die Verschonten Israels heimzuführen. Ich mache dich zum Licht für die Völker; damit mein Heil bis an das Ende der Erde reicht.

Antwortpsalm Ps 139, 1-3.13-16

Ich danke dir, Herr: du hast mich wunderbar gestaltet.

Herr, du hast mich erforscht, und du kennst mich. Ob ich sitze oder stehe, du weißt von mir. Von fern erkennst du meine Gedanken. Ob ich gehe oder ruhe, es ist dir bekannt; du bist vertraut mit all meinen Wegen.

Du hast mein Inneres geschaffen, mich gewoben im Schoß meiner Mutter. Ich danke dir, dass du mich so wunderbar gestaltet hast. Ich weiß: Staunenswert sind deine Werke.

Als ich geformt wurde im Dunkeln, kunstvoll gewirkt in den Tiefen der Erde, waren meine Glieder dir nicht verborgen. Deine Augen sahen, wie ich entstand, in deinem Buch war schon alles verzeichnet.

2. Lesung Apg 13, 16.22-26

Lesung aus der Apostelgeschichte.

In der Synagoge von Antiochia in Pi-

rešence. Zato sem te postavil za luč narodom, da boš moje odrešenje do konca zemlje.«

Spev z odpevom Ps 138, 1-3.13-15

Hvalim te, ker sem tako čudovito ustvarjen.

Gospod, preiskuješ me in me poznaš; ti prodreš v moje misli od daleč; ko hodim in ko ležim, ti vidiš in vsa moja pota paziš.

Ti si namreč naredil moje telo, me stkal v telesu moje matere; hvalim te, ker sem tako čudovito ustvarjen, ker so čudovita tvoja dela.

Mojo dušo poznaš popolnoma, ni ti bilo skrito moje bistvo, ko sem bil oblikovan na skrivnem, ko sem bil tkan v globočinah zemlje.

2. berilo Apd 13, 22-26

Berilo iz Apostolskih del.

Tiste dni je Pavel rekel: Bog je našim

sidien stand Paulus auf, gab mit der Hand ein Zeichen und sagte: Ihr Israeliten und ihr Gottesfürchtigen, hört! Nachdem er ihn verworfen hatte, erhob er David zu ihrem König, von dem er bezeugte: Ich habe David, den Sohn des Isai, als einen Mann nach meinem Herzen gefunden, der alles, was ich will, vollbringen wird. Aus seinem Geschlecht hat Gott dem Volk Israel, der Verheißung gemäß, Jesus als Retter geschickt. Vor dessen Auftreten hat Johannes dem ganzen Volk Israel Umkehr und Taufe verkündigt. Als Johannes aber seinen Lauf vollendet hatte, sagte er: Ich bin nicht der, für den ihr mich haltet; aber seht, nach mir kommt einer, dem die Sandalen von den Füßen zu lösen ich nicht wert bin. Brüder, ihr Söhne aus Abrahams Geschlecht und ihr Gottesfürchtigen! Uns wurde das Wort dieses Heils gesandt.

Halleluja.

Halleluja. Du wirst Prophet des Höchsten heißen; denn du wirst dem Herrn vorausgehen und ihm den Weg bereiten. Halleluja.

Evangelium Lk 1, 57-66.80

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

Für Elisabeth kam die Zeit der Niederkunft, und sie brachte einen Sohn zur Welt. Ihre Nachbarn und Ver-

očetom za kralja obudil Davida, o katerem je tudi pričal: Našel sem Davida, Jesejevega sina, moža po svojem srcu, ki bo izpolnjeval vse moje želje.« Iz njegovega rodu je Bog, kakor je bil obljubil, poslal Izraelu odrešenika Jezusa, ki ga je pred njegovim prihodom Janez s krstom spreobrnjenja napovedoval vsemu izraelskemu ljudstvu. Ko pa je Janez končaval svoj tek, je govoril: ›Mar mislite, da sem jaz? Jaz nisem. Toda glejte, za mano pride on, in jaz nisem vreden, da bi odvezal sandale z njegovih nog.« Bratje, sinovi Abrahamovega rodu, in vi, ki se bojite Boga! Nam je bila poslana beseda tega odrešenja.

Aleluja.

Aleluja. Ti, dete, boš prerok Najvišjega, pojdeš pred Gospodom pripravljat mu pota. Aleluja.

Evangelij Lk 1, 57-66.80

Iz svetega evangelija po Luku.

Elizabeti se je dopolnil čas poroda in je rodila sina. Ko so njeni sosedje in sorodniki slišali, da ji je Gospod izkazal veliko usmiljenje, so se z njo vese-